

ADAC

Dein Einstieg in den Rallyesport

ADAC CLUBSPORT
RALLYE SPRINT CUP
REGION MITTE



ADAC CLUBSPORT
RALLYE SPRINT CUP
REGION MITTE



Deine Ansprechpartner Region Mitte

Serienkoordinator Region Mitte

Michael Heß

T +49 178 14 03 621 | ra.mphess@gmail.com

ADAC Hessen-Thüringen e.V.
Fachbereich
Ortsclub-Sport-Jugend
Judith Vietze
T +49 69 66 07 86 03
Judith.Vietze@hth.adac.de

ADAC Mittelrhein e.V.
Abteilung Sport
Jan-Niclas Nöller
T +49 261 13 03 275
Jan.Noeller@mrh.adac.de

ADAC Nordrhein e.V.
Fachbereich Motorsport
und Klassik
T +49 221 47 27 703
spo@nrh.adac.de

ADAC Pfalz e.V.
Abteilung Motorsport
und Klassik
Benny Fath
T +49 6321 89 05 11
Benny.Fath@pfa.adac.de

ADAC Saarland e.V.
Abteilung Motorsport
Julian List
T +49 681 68 70 035
Julian.List@srl.adac.de

ADAC Westfalen e.V.
Abteilung Motorsport
Wolfram Lehmann
T +49 231 54 99 239
Wolfram.Lehmann@wfa.adac.de

Fotos: © Oliver Hain / Ann-Iren Ossenbrink

Veranstaltungen und Termine 2026*

Datum	Veranstaltung	Verantw. Regional-Club
08. März	Sichtungslehrgang - Rüthen Verkehrs-übungsplatz	ADAC Westfalen
31. März	Einschreibeschluss**	
06. April	Rallye-Lehrgang - Nürburgring FSZ ll	ADAC Mittelrhein
25. April	Doppel-Veranstaltung (Lauf 1 und 2) Rund um Deimberg	ADAC Pfalz
20. Juni	Doppel-Veranstaltung (Lauf 3 und 4) Nürburgring Südschleife	ADAC Mittelrhein
25. Juli	Doppel-Veranstaltung (Lauf 5 und 6) Saarbrücken Verkehrsübungsplatz	ADAC Saarland
06. Sept.	Doppel-Veranstaltung (Lauf 7 und 8) Weißenborn	ADAC Hessen-Thüringen
26. Sept.	Doppel-Veranstaltung (Lauf 9 und 10) Verkehrsübungsplatz	ADAC Nordrhein
17. Oktober	ADAC Finals	ADAC Pfalz

* vorbehaltlich möglicher Änderungen

** geöffnet ab sofort, Blocknennung für alle nachfolgenden 10 Veranstaltungen, Einstreibegebühr/Nenngeldvorauszahlung 1.095,- €



Allgemeines/Präambel

Die ADAC Regionalclubs Hessen-Thüringen, Mittelrhein, Nordrhein, Pfalz, Saarland und Westfalen schreiben gemeinsam den **ADAC Clubsport Rallye Sprint Cup Region Mitte 2026** aus. Die Federführung liegt beim ADAC Mittelrhein e.V.

Der Rallyesprint Cup ist eine ideale Einsteigerserie in den Rallyesport und wird seit 2022 als ADAC Meisterschaft in den Regionen Nord / Mitte / Süd ausgetragen.

An mehreren Tagen und Orten finden Veranstaltungen statt, die unterschiedlichste Charakteristiken aufweisen. Sie sind kompakt, auf maximal 15 Wertungsprüfungs-kilometer beschränkt und bieten alles, was bei nationalen und internationalen Rallyes von Fahrern gefordert wird.

Bei einem Sichtungslehrgang kannst du dich für die Teilnahme an der Serie qualifizieren. Vor der ersten Veranstaltung findet ein praktischer Rallyelehrgang statt, bei dem du zusammen mit deinem Beifahrer das Wettbewerbsfahrzeug kennenlernen kannst und eine erste Einführung in den Ablauf einer Rallyesprintveranstaltung bekommst. Die besten vier jeder Region und der beste Junior qualifizieren sich für die im Herbst stattfindenden ADAC Finals.

→ Haben wir Dein Interesse geweckt?



Dann beeil Dich, denn die Saison startet bereits am 8. März 2026 mit dem Sichtungslehrgang. Nenschluss ist am 28. Februar 2026.

adac-pfalz.de/clubsport-rallyesprint

Kosten

- » Die Teilnahmegebühr für den Sichtungslehrgang beträgt 75,- Euro (keine Fahrzeugmiete).
- » Die Teilnahmegebühr für den Rallyelehrgang beträgt 75,- Euro (keine Fahrzeugmiete).
- » Die Einschreibegebühr für die Saison beträgt insgesamt 595,- Euro.

Zusätzlich fallen pro Veranstaltung (2026 sind 5 Veranstaltungen geplant) folgende Kosten an: 100,- Euro Nenngeld pro Veranstaltungstag sowie 250,- Euro Mietkosten je Veranstaltung für das Fahrzeug, welches zur Verfügung gestellt wird.

Fahrzeuge

Die Fahrzeuge (Suzuki Swift) werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt. Die Fahrzeuge sind mit einem Sicherheitsüberrollkäfig, Sportsitzen, 6-Punkt-Gurten und Gegensprechanlage ausgerüstet.

Die Fahrzeugmiete beträgt pro Team 250,- Euro je Veranstaltung. Die Fahrzeugmiete inkludiert die professionelle technische Vorbereitung, den Service während der Veranstaltung und die Nachbereitung. Schäden, die während der Veranstaltung verursacht werden, hat der Teilnehmer selbst zu tragen. Es besteht für diese verursachten Schäden kein Versicherungsschutz.

Voraussetzungen für die Teilnahme (Fahrer / Beifahrer)

Teilnehmen können interessierte Fahrer ab Vollendung des 15. Lebensjahres bis 29 Jahre, also 2026 die Jahrgänge 2011 bis 1997 (15-jährige: Stichtagsregelung, d.h. ab dem 15. Geburtstag 2026). Alle Neulinge müssen an einem Sichtungslehrgang teilnehmen. Dieser ist nur für die Fahrer verpflichtend. Ein Beifahrer wird hier noch nicht benötigt. Nach erfolgreicher Qualifikation ist die Einschreibung in den ADAC Clubsport Rallyesprint Cup Region Mitte möglich. Nur für die Qualifizierten wird dann ein Rallyelehrgang zum Kennenlernen der Wettbewerbsfahrzeuge stattfinden, an dem dann ein Beifahrer dabei sein muss.

Darüber hinaus muss jeder für die Serie qualifizierte Teilnehmer/Fahrer mindestens im Besitz einer für das Jahr 2026 gültigen DMSB C-Lizenz oder DMSB Race Card sein. Jeder Teilnehmer muss persönliches ADAC Mitglied in einem anerkannten ADAC Ortsclub sein.

Die Teilnahme als Beifahrer ist für Interessierte ab Jahrgang 2011 (Jahrgangsregelung) möglich. Beifahrer müssen ebenfalls mindestens im Besitz einer für das Jahr 2026 gültigen DMSB C-Lizenz oder DMSB Race Card sein.

2026 wird eine eigene Beifahrerwertung bis zum Jahrgang 1997 ausgeschrieben. Eine allgemeine Altersgrenze für Beifahrer gibt es jedoch nicht. Der Beifahrer kann in der Saison, also von Veranstaltung zu Veranstaltung, gewechselt werden und bei verschiedenen Veranstaltungen mit unterschiedlichen Fahrern unterwegs sein.

Bei einer Veranstaltung darf der Beifahrer aber nicht bei zwei Fahrern bei der gleichen Veranstaltung im Fahrzeug mitfahren. Auch darf ein Fahrer nicht bei der gleichen Veranstaltung als Beifahrer im Einsatz sein.

Das Tragen von FIA homologierten Overalls, einschließlich einer Gesichtshaube, Unterwäsche, Socken, Handschuhe und Schuhe gemäß FIA-Prüfnorm 8856-2000 und ein Schutzhelm gemäß den aktuell gültigen DMSB Bestimmungen ist vorgeschrieben. Lediglich für den Beifahrer ist das Tragen von Handschuhen freigestellt. Darüber hinaus ist für Fahrer und Beifahrer ein FIA homologiertes Kopf-Rückhaltesystem, z.B. HANS-System, vorgeschrieben.